

Bei der Stadt Remscheid (TBR) ist im Geschäftsbereich Grünflächen, Friedhöfe und Forstwirtschaft zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als



Sachbearbeitung Freiraumplanung (w/m/d)

in Vollzeit (39 Stunden/ Woche) zu besetzen. Teilzeit ist grundsätzlich möglich.

Die **Technischen Betriebe Remscheid** sind eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Remscheid und definieren sich als modernes Umweltdienstleistungsunternehmen, welches die zukunftsgerichtete Entwicklung und Gestaltung der städtischen Infrastruktur mitverantwortet.

Innerhalb des **Geschäftsbereiches Grünanlagen, Friedhöfe und Forstwirtschaft** werden in der **Abteilung Neubau / Grünplanung** u. a. die Aufgaben der Sport-, Freizeit-, Spiel- und Grünflächenplanung von einem Team aus derzeit fünf Personen wahrgenommen. Des Weiteren werden 27 städtische Kleingartenanlagen betreut. Hierfür suchen wir Unterstützung!

Gesucht wird **eine interessierte Mitarbeiterin bzw. ein interessierter Mitarbeiter** mit erfolgreich abgeschlossenem Studium der Landschaftsarchitektur bzw. Landespflege oder einer Ausbildung als staatlich geprüfte/r Techniker/in.

Ihre Aufgaben:

- Sie planen, gestalten und realisieren in unserem Team urbane Grünflächen sowie Lebensräume für Kinder und Jugendliche, von Freianlagen an Kindertagesstätten bis hin zu Spiel-, Sport- und Freizeiteinrichtungen gem. LPh 1-9 der HOAI
- Schwerpunkt Schulhöfe
 - klimaresiliente Weiterentwicklung von Schulhöfen
 - fachübergreifende Mitarbeit an Förderprojekten
 - Ersatzbeschaffungsmaßnahmen
- Kleingartenwesen, Wahrnehmung der Interessen der Stadt Remscheid gegenüber dem Kreisverband der Kleingärtner in Remscheid
 - Genehmigung von Anträgen für den Bau von Lauben und sonstigen genehmigungspflichtigen baulichen Anlagen
 - grundlegende Erneuerungen bzw. Sanierungsmaßnahmen, z.B. Wegebau, Kanalanschluss
- Vertretung des Aufgabenbereiches in politischen Gremien
- enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Abteilungsleitung

Ihr Profil:

- Hochschulstudium der Landschaftsarchitektur, Landespflege oder Landschaftsbau mit Abschluss als Diplom-Ingenieur (TH/FH) bzw. Bachelor (B.Eng./Sc.) oder staatlich geprüfter Techniker im Garten- und Landschaftsbau
- Erfahrung in der Spiel- und Freizeitplanung sowie in den sicherheitsrelevanten Vorschriften und DIN-Normen für Spielgeräte und -anlagen wünschenswert, idealerweise mit mehrjähriger Berufserfahrung
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Anwendung der Standardsoftware MS-Office, der notwendigen Gesetzesgrundlagen (u.a. HOAI, VOB) sowie der sichere Umgang mit AutoCAD/GreenXpert und AVA/California, beziehungsweise die Bereitschaft, sich diese anzueignen
- selbstständige Abwicklung von Bauprojekten
- Teamfähigkeit und Engagement innerhalb eines Teams mit flexiblem Projektmanagement
- hohes Maß an Verantwortungs- und Leistungsbereitschaft sowie Kommunikationsfähigkeit verbunden mit guter Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift
- Sprachniveau min. Level C1 des europäischen Referenzrahmens (GER)
- Fahrerlaubnis der Klasse B
- grundsätzliche Bereitschaft zu Diensteseinsätzen auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten

Unser Angebot:

- abwechslungsreiche, eigenverantwortliche Tätigkeit in einem engagierten und kollegialen Team
- krisensichere, unbefristete Beschäftigung im öffentlichen Dienst nach erfolgreich abgeleiteter Probezeit
- je nach Qualifikation eine Vergütung bis zur Entgeltgruppe 11 TVöD
- berufliche Gestaltungsperspektiven und umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch Gleitzeitkonto und die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- betriebliche Gesundheitsförderung und betriebliches Eingliederungsmanagement
- eine Jahressonderzahlung, eine Leistungsprämie (LOB) sowie eine attraktive betriebliche Altersversorgung
- Mitnutzung von dienstlichen Poolfahrzeugen
- Möglichkeit zur Teilnahme am Dienstrad-Leasing

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Die Auswahlverfahren finden voraussichtlich am 07.09.2026/ 08.09.2026 statt.

Für weitere Auskünfte und Informationen steht Ihnen Frau von der Burg unter ☎ 02191 / 16-3850 gerne zur Verfügung.

Die Stadt Remscheid fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeitenden. Sie strebt an, dass sich die gesellschaftliche Vielfalt auch bei den Beschäftigten widerspiegelt und begrüßt deshalb Bewerbungen von Personen unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Die Auswahlentscheidung erfolgt unter Berücksichtigung der Vorschriften des Landesgleichstellungsgesetzes NRW sowie des § 164 SGB IX.

Die ausgeschriebene Stelle ist grundsätzlich auch in Teilzeit zu besetzen. Über den Umfang und die Verteilung der Arbeitszeit entscheidet die Geschäftsbereichsleitung nach den dienstlichen Erfordernissen.

Wir bitten Sie, Ihre aussagekräftigen Unterlagen bis zum **31.08.2026** über das Bewerbungsportal der Stadt Remscheid einzureichen.